

AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN

ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, den 02. Juli 2020**, um 19.00 Uhr, in der Schule Aicha vorm Wald, Turnhalle, statt.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald



PRESSEMELDUNG

Was bringt die beschlossene Mehrwertsteuersenkung?

Entlastung der Verbraucher*innen ungewiss

Mit der **befristeten Senkung der Mehrwertsteuersätze ab dem 1. Juli 2020 von 19 auf 16 Prozent und von 7 auf 5 Prozent** als Teil des Corona-Konjunkturpaketes beschloss die Regierung in der vergangenen Woche eine Maßnahme, mit der keiner der außenstehenden Akteure gerechnet hat. **Begrüßenswert** ist dieser Beschluss, da es seit geraumer Zeit die Forderung nach **Entlastungen der Bürger*innen** gibt und diese Maßnahme so gut wie alle Schichten der Bevölkerung durchzieht. Ob die **Senkung der Mehrwertsteuer die Verbraucher*innen tatsächlich erreicht, bleibt abzuwarten.**

„Sicherlich löst die Senkung der Mehrwertsteuer einige **Investitionen aus**. Ob sich dadurch eine **nachhaltige Erholung der Wirtschaft erzielen lässt, bleibt allerdings abzuwarten**. Schließlich rührt die momentane **Kaufzurückhaltung** bei den Verbraucher*innen eher durch die **verbreitete Kurzarbeit** und die aktuelle **Unsicherheit bezüglich des eigenen Arbeitsplatzes**“, kommentiert Markus Latta, Fachteamleiter Finanzen beim VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB). „Ob diese an sich zu **begrüßenden Maßnahmen** tatsächlich zu einer **Entlastung der Verbraucher*innen führen, wird sich zeigen**. Vergleichbare Steuersenkungen in der Vergangenheit führten tendenziell eher zu einer **Erhöhung der Nettopreise**, so dass der **niedrigere Steuersatz** im Ergebnis **nicht bei den Bürger*innen ankommt**“, ergänzt Jochen Weisser, Jurist und Verbraucherberater beim VSB.



Amtliches
ab Seite 1



Vereinsanzeigen
ab Seite 15



Geschäftsanzeigen
ab Seite 15



Pfarnachrichten
ab Seite 20

KINDERGARTEN IN DER ZEIT VON CORONA

Die Türe des Kindergartens blieb für viele Kinder lange verschlossen – und doch passierte einiges.

Das Hauptaugenmerk war in dieser Zeit die **Sicherstellung und Weiterentwicklung der Qualität**.

Dabei wurden beispielsweise, neben der Entwicklung eines Flyers für den U3-Bereich, Projekte reflektiert, die Umsetzung der Pädagogik und Leitlinien überprüft und Konzepte erarbeitet.

Die zeitnahe Weitergabe an Informationen für die Eltern rund um die Corona-Krise wurde und wird stets auf der Homepage der Einrichtung transparent gemacht.

Besonders am Herzen lag den Pädagoginnen der **Kontakt** zu den Kindern, um ihnen den Bezug zu erhalten. So entstanden die verschiedensten **Tutorials** mit Ideen für Zuhause. Sehr beliebt war das Bastel-Notfall-Set. Hier konnten sich die Kinder bepäckte Taschen mit allerlei Gestaltungsmöglichkeiten an die Haustüre „liefern“ lassen.

Ein **Projekt** soll vor allem das Gemeinschaftsgefühl ansprechen und die Kinder motivieren, Schätze in der Natur zu suchen und künstlerisch aktiv zu werden. Ziel ist es, aus den einzelnen Kunstwerken ein großes zu machen - als Symbol für Verbundenheit und Zusammenhalt.



Eine schöne Überraschung stellte ein **Ostergruß** dar, den es in den Briefkästen der Familien zu entdecken gab. Hier konnten die Kinder schon einen Blick auf die tollen Gemeinschaftsgeschenke erhaschen: Sandspielzeug und sogar ein großes hölzernes Pferd sowie neue Fahrzeuge für den Garten.

Außerdem sollte eine **Fotocollage** auf der die Pädagoginnen mit Wünschen zu sehen waren, Verbindung schaffen. Auch an den **Mutter- und Vattertag** wurde gedacht. Die Kinder konnten im Garten der Einrichtung erstellte Bastelsets auswählen und hatten somit auch einen Anlass wieder einmal vorbei zu schauen. Dabei entstanden unter Beachtung der Sicherheitsbedingungen Kontakte zu Erziehern – Eltern – Kinder.

Auch auf der Homepage zu entdecken sind neue Bereiche, die für die Kinder geschaffen wurden. Dies soll Vorfreude und Transparenz erreichen. Im Garten zu finden: ein **Atelier**, das die Kinder einlädt, draußen künstlerisch aktiv zu werden und ein hölzernes **Spielhaus** um sich in phantasievollen Rollenspielen zu verlieren. Zudem entstand unter anderem ein selbstgebautes **Puppenhaus** mit gestalteten Figuren für märchenhafte Spiele, ein **Hochbeet** für das Ansprechen der Sinne und Verantwortungsgefühl und der **Rollenspielbereich** verwandelte sich in eine Arztpraxis, um auf die kindliche Verarbeitung der aktuellen Situation zu reagieren.



Zudem wurden in **Kooperation mit der Grundschule Aicha vorm Wald** Inhalte zusammengetragen, welche den Schulanfängern eine Unterstützung für Zuhause boten, gut für die Erste Klasse vorbereitet zu sein.

Das Kita-Jahr wird wohl nicht wie gewohnt enden. Auch dazu wurde die Umsetzung der Richtlinien erarbeitet. So wird das offene Konzept für diese Zeit ausgesetzt. Das heißt, die Kinder bleiben in den jeweiligen Gruppen, Aktionsgruppen finden aufgrund der Mischung der Kinder nicht statt, die Gartennutzung wird gestaffelt, Geschwisterkinder sollen zusammen betreut werden und die Krippenkinder werden beim Hintereingang begrüßt.

Derzeit aktuell ist das Entwickeln von Ideen bezüglich des **Jahresabschlusses.**

Von besonderer Bedeutung dabei natürlich die Verabschiedung der Schulanfänger. Da das beliebte alljährliche große Fest leider wegen der Gegebenheiten nicht stattfinden kann, wurde in alle Richtungen überlegt.

Wichtig ist dabei die Partizipation, das heißt der Einbezug der Kinder. So wird im Rahmen einer **Malaktion** dazu aufgerufen Gemälde zu erstellen – Wünsche von Kindern für die künftigen Erstklässler und ein persönlicher Rückblick der Schulanfänger an den Kindergarten.

Dies wird ein Teil einer Präsentation und einer Ausstellung, die speziell den Schulanfängern Erinnerung an ihre Kindergartenzeit schenken sollen. Weitere Aktionen sind noch ergebnisoffen – orientiert an den Wünschen und Vorstellungen der Kinder und mit Beachtung der Corona-Regeln.

LIEBE SCHULANFÄNGER, ICH WÜNSCHE EUCH...
NETTE LEHRER UND TOLLE FREUNDE
MELINDA



Ein besonderer **Dank** ergeht an alle Kinder und Eltern, die die Regelungen durch diese lange Zeit mittragen mussten. Viele suchten den Kontakt zum Team und gaben liebe Rückmeldungen zu den Aktionen. Zusammenhalt, Verständnis, Rücksichtnahme und Unterstützung waren die Eckpfeiler und zugleich Ausdruck wichtiger Werte im Leben miteinander.

Es gebot organisatorische Höchstleistung und teils finanzielle Herausforderung für die Familien, andererseits erzählten einige Eltern, dass dies die Beziehung zum eigenen Kind gefestigt habe und die Zeit daher durchaus als wertvoll erachtet werde.

Nichtsdestotrotz überwiegt natürlich die Hoffnung auf einen Regelbetrieb – von Seiten der Eltern, Kinder und Pädagoginnen.

Während seit Schließung eine wachsende Notbetreuung gemäß der Vorgaben des Ministeriums angeboten wurde, welche neben den systemrelevanten Berufen letztlich unter anderem auch bestimmte Altersgruppen einschloss, dürfen zum **1. Juli** voraussichtlich auch alle anderen Kinder wieder betreut werden – sofern das Infektionsgeschehen dies zulässt.

- - -

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Aicha vorm Wald

Sitzungstag: 05.03.2020, 19:00 Uhr

Sitzungsort: Aicha vorm Wald

Anwesend:

Abwesend:

1. BÜRGERMEISTER UND VORSITZENDER:

Georg Hatzesberger

GEMEINDERÄTE:

Bürgermeister Rudolf

Eisner Franz

Geins Christoph

Kerndl Josef

Kölbl Georg

Kreipl Alois

Lechner Siegfried

Ragaller Elfriede

Ratzinger Josef

Resch Martin

Schiller Wolfgang

Stauder Martin

Winter Christian

Zirnbauer Gottfried

entschuldigt

ab 19:07 Uhr zu TOP 1

entschuldigt

SCHRIFTFÜHRER:

Kämmerer - Roland Hammerlindl

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Geschäftsleitung – Andreas Gastinger

PNP – Josef Heisl

Herr Seiderer, Caritas (zu TOP 1)

26 Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 30.01.2020 wurde den Mitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.



ÖFFENTLICHER TEIL

16) Informationen des Caritasverbandes für die Diözese Passau über eine mögliche Übernahme der Trägerschaft des Kindergartens St. Peter und Paul Aicha vorm Wald

Herr Seiderer brachte die nachfolgenden, in Stichpunkten angeführten, Ausführungen dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme

- das verwendete Konzept, basiert auf die Vorlagen aus Regensburg, Trier, Paderborn
- unbefristete Arbeitsverträge, viel Ausbildung, SPS-Praktika
- Regionalität = Verwaltungsräume → Verwaltungszentren (hier: Vilshofen)
→ Regionalleitung (früherer „Träger“)
- Vorhalten von mobiler Reserve, Fachberatung und pädagogische Unterstützung
- bei Übernahme = Betriebsübergang gem. § 613a BGB
- Trägervereine können weitergeführt werden
- Reggio (derzeit angewandtes pädagogisches Konzept) kann fortgesetzt werden
- Personalfortbildung von mindestens zwei Tagen / Jahr vorgesehen
- Haushaltsplan (inkl. Controlling) im Einvernehmen mit der Kommune
- Festlegung der Personalplanung mit Regionalleitung

Im Anschluss wurden Fragen aus dem Gremium beantwortet

- GR Kreipl: Angst vor konfessioneller Bindung
→ Herr Seiderer: wie bei der (früheren) Trägerschaft der Pfarrkirchenstiftung, offen und tolerant.
- GR Stauder: wie viele Kindergärten hat die Caritas derzeit in Trägerschaft?
→ Herr Seiderer: 62 Kindergärten
- GR Ratzinger: „Synergieeffekte beim Personaleinsatz“, Mehrfachverwendung im regionalen Verbund („auch an einem anderen Ort einsetzbar“)?
→ Herr Seiderer: Arbeitsvertrag (alt) = Dienstort = Aicha vorm Wald; einvernehmliche Änderung aber grds. möglich; Änderung der Arbeitsverträge durch Caritas
- GR Kreipl: Verwendung / Verwaltung (eigenverantwortlich) der eingehenden Spenden?
→ Herr Seiderer: wenn Spenden zweckgebunden = eigenverantwortliche Verwendung möglich;
vorhandenes Vermögen geht mit Übernahme an Caritas über (aber mit lfd. betriebswirtschaftliche Dokumentation / Bilanz)
- GR'in Ragaller: woher kommen die erforderlichen Regionalleitungen?
→ Herr Seiderer: monetär attraktive Beschäftigung; Veränderungswünsche von Beschäftigten, ...
- GR'in Ragaller: mobile Reserve bei 62 Kindergärten schein sehr wenig?
→ Herr Seiderer: ja, sehr wenig (bewährter Schlüssel = 1/10) derzeit zwei neue/zusätzliche in Aussicht.
Einsatz von mobiler Reserve trifft die KiGa-Leitung vor Ort
- GR Schiller: übernommene Trägerschaften in der umliegenden Region?
→ Herr Seiderer: 62 Einrichtungen, im Bereich des Verwaltungszentrums VOF = 8 Trägerschaften; Schlüssel für die Regionalleitung = 1/10 ; nächstes Verw.Zentrum = Tittling

- GR'in Ragaller: Unterstützung der Einrichtungen, die nicht in Trägerschaft der Caritas sind?
→ Fachberatung = nein
- Bürgermeister Hatzesberger:
 - o späterer Wechsel zur Caritas möglich?
→ Herr Seiderer: Wechselmöglichkeit sicher bis 2021; später könnte dies ggf. ausgeschlossen werden; derzeitige Vertragsbindung von drei Jahren
 - o Hausmeistertätigkeiten, Winterdienst, ...
→ Herr Seiderer: für Gebäude = Kommune (Eigentümer); Verkehrssicherung, kleinere Hausmeistertätigkeiten = Träger (gegen Rechnungsstellung)
 - o sonstige (kurzfristige) Beschaffung – kurzfristige Erreichbarkeit
→ Herr Seiderer: Erreichbarkeit der Regionalleitung über Handy (Nummer ist bekannt); 1 x monatlich in der Einrichtung vor Ort
 - o Kenntnis über gemeindliche Kindertageseinrichtungen?
→ Herr Seiderer: Gemeinde Haarbach; 4 x Pocking
Caritas hat derzeit keinen Kita von einer Kommune übernommen
 - o Betriebsergebnisse aus den vergangenen Jahren?
→ Herr Seiderer= 2017 = 23.000 EURO Defizit
 2018 = 6.500 EURO Überschuss
 2019 = Abrechnung noch nicht abgeschlossen
- GR'in Ragaller: Zuständigkeiten?
→ Herr Seiderer: Personal = Caritas; Gebäude = Kommune; Gruppeneinteilung (gemischte Gruppe, Nachmittagsgruppe)?
→ Herr Seiderer: in Absprache mit der KiGa-Leitung vor Ort

17) Bauanträge

- a) **Baubuchnummer:** 07/2020
Bauort: FL.Nr. 50, Gmkg. Aicha vorm Wald
Baumaßnahme: Abbruch und Wiederaufbau eines Tennisheims

Für das Grundstück Fl. Nr. 50, Gmkg. Aicha vorm Wald, wird ein Bauantrag für den Abbruch und Wiederaufbau des Tennisheims eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich nach § 35 BauGB, für das jedoch in der Gemeinderatssitzung vom 30.01.2020 der Aufstellungsbeschluss für die Aufstellung des Bebauungsplanes „SO Sportanlagen“ gefasst wurde. Das Grundstück ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserleitung und einem Schmutzwasserkanal erschlossen. Das Regenwasser ist breitflächig zu versickern.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird hiermit erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

- b) **Baubuchnummer:** 08/2020
Bauort: FLNr. 2140, Gmkg. Aicha vorm Wald
Baumaßnahme: Errichtung eines Gartenhauses

Für das Grundstück FL Nr. 2140, Gmkg. Aicha vorm Wald, wird ein Bauantrag für die Errichtung eines Gartenhauses eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich nach § 35 BauGB. Das Grundstück ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserleitung und einem Mischwasserkanal erschlossen.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird hiermit erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

18) Kommunalwahl 2020; Festlegung des Erfrischungsgeldes für die Wahlhelfer

Für die Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes bei der Kommunalwahl am 15.03.2020 ist laut Art. 7 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLkrWG) ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich. Die Höhe der Entschädigung bei den letzten Wahlen betrug 40,- €.

Der Gemeinderat beschließt aufgrund des zeitlichen Mehraufwandes der Wahlhelfer bei der Kommunalwahl das Erfrischungsgeld auf 50,- € zu erhöhen.

Persönliche Beteiligung gem. Art. 49 Gemeindeordnung (GO) festgestellt für

- Herrn GR Winter Christian
- Herrn GR Lechner Siegfried

(+) 10 : 1 (-)

19) Finanzangelegenheiten; Rücklagenbildung für körperschaftspflichtige Einrichtungen

Die Gemeinde Aicha vorm Wald unterhält – mit der gemeindlichen Wasserversorgung, dem gemeindlichen Friedhof und den PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden, derzeit, drei steuerpflichtige Einrichtungen (Betrieb gewerblicher Art (BgA)). Dazu ist für jede Einrichtung das jährliche Ergebnis zu ermitteln und neben der Umsatz- auch eine Körperschaftssteuererklärung anzufertigen und dem Finanzamt vorzulegen.

Ein entstehender Gewinn unterliegt grundsätzlich der Körperschafts-, Gewerbe- und evtl. auch einer Kapitalertragssteuer.

Nach einem Schreiben des Bundesfinanzministeriums (BMF - IV C 2 - S 2706-a/15/10001 vom 28. Januar 2019) wird die Möglichkeit eröffnet, dass Gewinne, die einer Rücklage zugeführt werden, keiner Kapitalertragssteuer unterliegt. Dazu ist ein Gremiumsbeschluss (Grundsatzbeschluss) über die Zuführung des Gewinns in die Rücklage – bis spätestens acht Monate nach Ablauf des Wirtschaftsjahres der BgA - erforderlich.

Bei der Rücklagenbildung handelt es sich um einen „buchungsmäßigen“ Vorgang; der Betrag ist nicht geldmäßig anzulegen.

Der Gemeinderat Aicha vorm Wald beschließt hiermit, dass bei den gemeindlichen Einrichtungen „Betriebe gewerblicher Art (BgA)“, derzeit für die gemeindliche Wasserversorgung, den gemeindlichen Friedhof und den PV-Anlagen auf den kommunalen Gebäuden, – beginnend, bis auf Weiteres, mit der Jahresrechnung 2019 – der entstehende Gewinn der Rücklage zugeführt wird.

(+) 13 : 0 (-)

Tagesfragen und Informationen:

- GR Stauder:
 - wann ist mit der Vorlage zur Entscheidung des Haushaltes für das Haushaltsjahr 2020 zu rechnen?
→ BGM Hatzesberger: im Laufe des Aprils = Finanzausschuss;
Ende April = Gemeinderat
 - TOP „Bürgerschaft“ in öffentlicher Sitzung?
→ BGM Hatzesberger: unter Beachtung von Art. 52 Abs. 2 GO = nichtöffentliche Sitzung; Antrag zur Geschäftsordnung durch GR Stauder aber grds. möglich.
→ GR Stauder: „kein Antrag zur Geschäftsordnung“
- GR'in Ragaller:
 - 04.04.2020 ab 10:00 Uhr Kirchenführung
- BGM Hatzesberger:
 - nächste Gemeinderatssitzung ist am 02.04.2020 ab 19:00 Uhr
 - „Rama Dama“ am Samstag, dem 04.04.2020

SITZUNGSENDE 21:00 UHR

.....
Hatzesberger, 1. Bürgermeister

.....
Roland Hammerlindl, Schriftführer

.....
Gemeinderatsmitglied

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Aicha vorm Wald

Sitzungstag: 07.05.2020, 19:00 Uhr

Sitzungsort: Aicha vorm Wald

Anwesend:

Abwesend:

1. BÜRGERMEISTER UND VORSITZENDER:

Georg Hatzesberger

GEMEINDERÄTE:

Bürgermeister Rudolf
Dichtl Martin
Fieger Stefan
Kölbl Georg
Kreipl Alois
Kronschnabl Johann
Leitl Johannes
Ragaller Elfriede
Ratzinger Josef
Resch Martin
Reitberger Hermann
Schiller Wolfgang
Voggenreiter Daniela
Walter Andreas

SCHRIFTFÜHRER:

Kämmerer - Roland Hammerlindl

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Geschäftsleitung – Andreas Gastinger
PNP – Josef Heisl
17 Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

ÖFFENTLICHER TEIL

26) Vereidigung der neu gewählten ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder

Der erste Bürgermeister nimmt den neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern den in Art. 31 Abs. 4 GO vorgesehenen Eid ab.

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Anmerkungen:

Der Eid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden. Erklärt ein Gemeinderatsmitglied, dass es aus Glaubens- oder Gewissensgründen keinen Eid leisten könne, so hat es an Stelle der Worte „ich schwöre“ die Worte „ich gelobe“ zu sprechen.

(+) ohne Abstimmung (-)

27) Beschlussfassung über die Art und Zahl der weiteren Bürgermeister

Der erste Bürgermeister weist darauf hin, dass der Gemeinderat einen zweiten Bürgermeister wählen muss und noch einen weiteren (dritten) Bürgermeister wählen kann. Er lässt deshalb darüber abstimmen, ob ein dritter Bürgermeister gewählt werden soll.

Es wird mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

(+) 0 : 15 (-)

Damit steht fest, dass ein dritter Bürgermeister nicht zu wählen ist.

Der Erste Bürgermeister stellt fest, dass der weitere Bürgermeister gemäß Art. 35 Abs. 1 Satz 2 GO ehrenamtlich (Ehrenbeamter) tätig ist.

Der erste Bürgermeister erläutert nun, dass die Wahl in geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln zu erfolgen hat und dass es keine verbindlichen Wahlvorschläge gibt. Er legte außerdem dar, wer zum weiteren Bürgermeister wählbar ist (Deutsche(r) im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes; das 18. Lebensjahr vollendet, seit mindestens drei Monaten im Wahlkreis eine Wohnung, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss).

Ferner schlug der erste Bürgermeister vor, zu seiner Unterstützung bei der Durchführung der Wahl einen Wahlausschuss zu bilden, dem folgende Personen angehören sollen:

- Gastinger Andreas
- Hammerlindl Roland

Der Gemeinderat erhob dagegen keine Einwendungen und beschließt den vorgeschlagenen Wahlausschuss.

(+) 15 : 0 (-)

28) Wahl der weiteren Bürgermeister und ggf. Vereidigung

Herr Bürgermeister Hatzesberger schlägt, den bisherigen zweiten Bürgermeister, Herrn Kreipl Alois, vor. Es gab keine weiteren Vorschläge aus dem Gemeinderat.

Der erste Bürgermeister liess die Stimmzettel austeilen und forderte dazu auf, einzeln den Stimmzettel in der Wahlkabine auszufüllen und ihn zweifach gefaltet in die Wahlurne zu werfen. Die Stimmabgabe wurde in einem Verzeichnis vermerkt.

Von den anwesenden 15 Mitgliedern des Gemeinderats haben 15 den Stimmzettel abgegeben. Die Zahl der abgegebenen Stimmzettel stimmt mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Die Stimmzettel wurden anschließend geöffnet und auf ihre Gültigkeit überprüft. Es wurde festgestellt, dass 0 Stimmzettel ungültig sind.

Die gültigen Stimmzettel wurden nun verlesen. Es entfielen auf

- Herrn Kreipl Alois 15 Stimmen

Der erste Bürgermeister verkündete nun das Wahlergebnis und stellte fest, dass Herr Kreipl Alois die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum zweiten Bürgermeister gewählt ist.

Er fragte den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Der Gewählte nahm die Wahl an.

Die Eidesleistung oder das Gelöbnis konnte entfallen (Art. 27 KWBG), nachdem der Beamte im Anschluss an seine bisherige Amtszeit wieder in ein Amt bei demselben Dienstherrn gewählt wurde.

29) Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

siehe Anlage

(+) 15 : 0 (-)

30) Erlass einer Geschäftsordnung

siehe Anlage

Auf Anregung von Herrn Gemeinderat Ratzinger Josef wird sowohl in § 25 Abs. 1 Satz 1 als auch in Abs. 3 Satz 2 das „oder“ durch ein „und“ ersetzt.

(+) 15 : 0 (-)

31) Beschlussfassung zur Berufung in die Ausschüsse

Haupt- und Finanzausschuss:

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Georg Hatzesberger
Vertreter: 2. Bürgermeister Alois Kreipl

Wolfgang Schiller
Rudolf Bürgermeister
Elfriede Ragaller

Alois Kreipl
Josef Ratzinger
Stefan Fieger

Ersatz:
Johann Leitl
Martin Resch
Hermann Reitberger

Georg Kölbl
Johann Kronschnabl
Andreas Walter

Bau- und Umweltausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Georg Hatzesberger
Vertreter: 2. Bürgermeister Alois Kreipl

Elfriede Ragaller
Martin Dichtl
Hermann Reitberger

Alois Kreipl
Josef Ratzinger
Andreas Walter

Ersatz:
Daniela Voggenreiter
Wolfgang Schiller
Rudolf Bürgermeister

Johann Kronschnabl
Georg Kölbl
Stefan Fieger

Rechnungsprüfungsausschuss:

Martin Resch
Daniela Voggenreiter
Johann Leitl

Georg Kölbl
Stefan Fieger
Johann Kronschnabl

Ersatz:
Martin Dichtl
Rudolf Bürgermeister
Hermann Reitberger

Andreas Walter
Alois Kreipl
Josef Ratzinger

(+) 15 : 0 (-)

Der Gemeinderat bestimmt aus den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses den Vorsitzenden, hierzu wird Herr Martin Resch vorgeschlagen.
Das Gremium beschließt - den vorgeschlagenen - Herrn Martin Resch als Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses.

(+) 15 : 0 (-)

32) Bestellung von Vertretern des Gemeinderats in folgende Ausschüsse

Schulverband Aicha vorm Wald:

Erster Bürgermeister Georg Hatzesberger
Martin Resch

Vertretung: Herr Rudolf Bürgermeister

Kindergartenausschuss:

Erster Bürgermeister Georg Hatzesberger
Elfriede Ragaller
Georg Kölbl

Vertretung: Daniela Voggenreiter
Vertretung Stefan Fieger

Petersfestausschuss:

Erster Bürgermeister Georg Hatzesberger
Andreas Walter

Vertretung: Johann Kronschnabl

(+) 15 : 0 (-)

33) Bestellung des Ersten Bürgermeisters zum Eheschließungsstandesbeamten nach § 2 Abs. 3 AVPStG

Gemeinden können ihre Bürgermeister zu Standesbeamten bestellen, auch wenn sie die Bestimmungsvoraussetzungen nach § 2 Abs. 1 AVPStG nicht erfüllen, sofern ihr Aufgabenbereich als Standesbeamte auf die Vornahme von Eheschließungen und Begründungen von Lebenspartnerschaften beschränkt wird. Sie sind befugt, im Zusammenhang mit der Eheschließung und der Begründung der Lebenspartnerschaft sowohl erforderliche Beurkundungen und Eintragungen im Eheregister und im Lebenspartnerschaftsregister vorzunehmen als auch erstmals Personenstandsurkunden auszustellen sowie Namenserkklärungen anlässlich der Eheschließung oder der Begründung der Lebenspartnerschaft und darauf bezogene Anschluss-erklärungen zu beglaubigen oder zu beurkunden.

Der Gemeinderat bestellt hiermit den Ersten Bürgermeister Georg Hatzesberger zum Eheschließungsstandesbeamten nach § 2 Abs. 3 AVPStG.

(+) 14 : 0 (-)

(Erster Bürgermeister persönlich beteiligt)

34) Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderäte aus der Wahlperiode 2014 - 2020

Tagesfragen und Informationen:

BGM Hatzesberger:

- nächste (Finanzausschuss-) Sitzung am 12. Mai 2020 um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule
- nächste reguläre Gemeinderatssitzung am 13. Mai 2020 um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule

SITZUNGSENDE 20:30 UHR

Hatzesberger, 1. Bürgermeister

Roland Hammerlindl, Schriftführer

Gemeinderatsmitglied

Pfarnachrichten

Pfarrverband Fürstenstein

Aicha v.W. – Eging a. See – Fürstenstein – Nammering
Thannberg – Oberpolling - Weferting

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | 📠 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Donnerstag 8.00 – 13.00 Uhr

Ausgabe: 13/2020 (27.06.-10.07.2020)



Liebe Pfarrangehörige des Pfarrverbandes Fürstenstein, liebe Kinder und Jugendliche,

Ihnen und Euch ein herzliches „Grüß Gott!“

Am 14. April bin ich, Schwester Conrada Aigner, ins Pfarrhaus von Eging eingezogen.

Wir, Schwester Elisabeth Schrödl und ich, werden hier als kleine Gemeinschaft der „**Schwestern vom Heiligen Kreuz**“ leben. Unser Provinzhaus (= Zentrale) ist in Altötting. Wir sind eine franziskanisch ausgerichtete Ordensgemeinschaft, die es in noch weiteren Ländern in Europa, Afrika, Indien und Südamerika gibt. (Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage: www.schwestern-hl-kreuz.de)

Ich arbeite im Bischöflichen Ordinariat in Passau und leite das Referat „Exerzitien und Spiritualität“. Neben den Exerzitienkursen gebe ich Einkehrtage, Bibelabende, Vorträge usw. und werde mich besonders auch im Dekanat Vilshofen einbringen.

Meine Mitschwester, Sr. Elisabeth, ist Erzieherin und Gruppenleiterin im Kindergarten Neuötting und wird im August für ganz dazu kommen.

Am **Sonntag, den 26. Juli** werden wir uns offiziell im Gottesdienst in Eging vorstellen und hoffentlich wieder mehr Möglichkeiten zum Kontakt haben.

Wir freuen uns jetzt schon auf alle Begegnungen und Gespräche und wünschen Ihnen und Euch Gottes Schutz und Segen

Sr. Conrada

Christen und ihre Gemeinden sollen sich nach Worten von Papst Franziskus wieder mehr um die Anbetung Gottes kümmern. "Wenn wir den Sinn der Anbetung verlieren, verlieren wir die Richtung des christlichen Lebens", so der Papst. „Anbeten heißt, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren: das ist der Weg, um von vielen unnützen Dingen loszukommen und zu spüren, dass wir Gott gehören und umgekehrt. Es bedeutet, im Inneren zu ihm ‚Du‘ zu sagen, das Leben zu ihm zu bringen und zuzulassen, dass er in unser Leben tritt. Es bedeutet, seinen Trost auf die Welt herabzurufen.“

Papst Franziskus

Einladung zur Anbetung

Herzliche Einladung zur Anbetung jeden Donnerstag von 18 bis 19 Uhr in der Pfarrkirche in Eging (ab 2. Juli 2020)

Die Anbetungsstunde wird mit Gebeten, Liedern/Musik und mit einer stillen Zeit vor dem ausgesetzten Allerheiligsten gestaltet. Wer gerne etwas beitragen will, z.B. musikalisch, kann sich bei Sr. Conrada unter der Telefonnummer 08544 /9722184 melden. Man kann zu jeder Zeit kommen und wieder gehen!

Familiengottesdienst am 29.06.2020 in Aicha v. W.

Am Hochfest St. Peter und Paul, das **am Montag, den 29.06.2020** begangen wird, findet um **19.00 Uhr** in der Aichaer Pfarrkirche, die unter deren Patrozinium steht, ein Familiengottesdienst statt. Besonders die Erstkommunionkinder sind dazu eingeladen!

Herzliche Einladung zum Online-Bibelabend

Ein weiterer Online-Bibelabend findet am **Dienstag, den 07.07.2020, um 19:00 Uhr** statt. Den Link dazu finden sie auf der Homepage des Pfarrverbandes Fürstenstein (<https://pfarrverband-fuerstenstein.bistum-passau.de>). Um an der Videokonferenz teilnehmen zu können, wird ein internetfähiges Endgerät mit Kamera (Laptop, Tablet, Smartphone) benötigt. Bei Fragen können sie sich gerne Pastoralreferent Otto Penn wenden.

Erstkommunionen in Fürstenstein 2021 verschoben

Wegen einer Terminkollision mussten die Termine für die Nachhol-Erstkommunion und die reguläre Erstkommunion verschoben werden. Sie finden nun am **Samstag, den 01. Mai 2021** (4. Klasse) und **Sonntag, den 02. Mai 2021** (3. Klasse) jeweils um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Fürstenstein statt.

Erstkommunion in Nammering am 05.07.2020

An der Erstkommunion, die am **Sonntag, den 05.07.2020 um 10:00 Uhr** stattfinden wird, werden vier Kinder aus der Pfarrei Nammering und ein Kind aus der Pfarrei Aicha v.W. teilnehmen. Dank der musikalischen Gestaltung durch Julia Bredl mit einem Teil des Chores Lumina und weitgehender Lockerungen hinsichtlich der Hygienevorschriften wird dies sicherlich ein schönes und würdevolles Fest für die Familien und die ganze Pfarrei werden. Bitte beachten sie, dass die Abstandsregeln weiterhin gelten, wodurch es zu einem Mangel an Sitzplätzen in der Pfarrkirche kommen kann. Die übrigen Kinder dieses Jahrgangs haben sich dazu entschlossen, im nächsten Jahr an Christi Himmelfahrt die Erstkommunion mitzufeiern. Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferent Otto Penn.

Tauftermine für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Aicha v. W. /Weferting	Eging/Thannberg	Fürstenstein/Oberpolling	Nammering
Sa., 11.07.20 / 14.00 Uhr	Sa., 18.07.20 / 14.00 Uhr	So., 26.07.20 / 11.30 Uhr	So., 19.07.20 / 11.30 Uhr
So., 02.08.20 / 11.30 Uhr	So., 09.08.20 / 11.30 Uhr	Sa., 22.08.20 / 14.00 Uhr	So., 16.08.20 / 11.30 Uhr
Sa., 29.08.20 / 14.00 Uhr	Sa., 12.09.20 / 14.00 Uhr	So., 13.09.20 / 11.30 Uhr	Sa., 19.09.20 / 14.00 Uhr
So., 27.09.20 / 11.30 Uhr	So., 04.10.20 / 11.30 Uhr	Sa., 03.10.20 / 14.00 Uhr	So., 18.10.20 / 11.30 Uhr
Sa., 17.10.20 / 14.00 Uhr	Sa., 24.10.20 / 14.00 Uhr	So., 25.10.20 / 11.30 Uhr	Sa., 07.11.20 / 14.00 Uhr
So., 08.11.20 / 11.30 Uhr	So. 29.11.20 / 11.30 Uhr	Sa., 14.11.20 / 14.00 Uhr	So., 13.12.20 / 11.30 Uhr
Sa., 28.11.20 / 14.00 Uhr	Sa. 19.12.20 / 14.00 Uhr	So. 06.12.20 / 11.30 Uhr	
So., 20.12.20 / 11.30 Uhr			

Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein

Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind im Internet einsehbar unter: <https://www.bistum-passau.de/pfarrverband/fuerstenstein>

Bitte beachten: Der **Abgabetermin** für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarnachrichten (11.07.-24.07.2020) ist **Mittwoch, der 01.07.2020**

Gottesdienstordnung

<u>Samstag, 27.06.</u>	Hl. Hemma v. Gurk und Hl. Cyrill v. Alexandrien
Eging 19.00 Uhr	Heiliges Amt Josef Braumandl, Schlinding, f. Paul Riermeier / Georg Bauer m. Daniela, Valentina u. Patrick f. Ib. Ehefrau, Mutter u. Oma z. Gtg. / Hilde Schröder m. Kindern für Josef Peschl / Rosi Unverdorben u. Fam. Hausinger f. Nb. Hermine Wallner / Fam. Manfred Sauer f. Maria Winter / Rosa Schuster f. Schwiegerm. Therese Putz z. Stg. / Christa Neudorfer-Scharnagl f. Mutter Evi z. Gtg. / Christa Kufner u. Katharina Stetter m. Fam. f. Eltern z. Stg.
Weferting 19.00 Uhr	Heiliges Amt Gisela Strauß m. Kindern f. Josef Kroiß / Fam. Alois Scholler u. Georg Dichtl f. Hildegard Kerndl / Fam. Rosa Weikelstorfer f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg.
<u>Sonntag, 28.06.</u>	13. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Thannberg 8.30 Uhr	Heiliges Amt Petra Kreuz m. Kindern f. Hermine Ruckerbauer / Christine Preiß f. gt. Nachbarin Erna Zankl / Fam. Josef u. Erika Ernst f. Ib. Nachbarn Johann Kufner / Fam. Johann Greipl f. Sohn u. Bruder Hansi z. Ntg. u. Gtg. / Hermann u. Richard Schafhauser m. Fam. f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Gtg. / Erich Schedlbauer f. Ehefrau, Mutter, Onkel, Tanten u. Großeltern

Nammering	8.30 Uhr	Heiliges Amt Fam. Mariele Zitzelsberger f. Reserl Feichtinger / Helga u. Heini Eigner, Ausserrötzing, f. Reserl Feichtinger / Sebastian u. Felix Hies f. Oma Ida Klessinger / Fam. Ludwig Traxinger f. Willi Endl / Fam. Alois u. Fannerl Seidenhofer f. Willi Endl / Sylvia Resch, Aicha v.W. f. Erna Liebwein / Anna u. Helga Obermeier f. Anna Moritz / Fam. Maria Saller, Fälsching f. Therese Weber
Aicha v. Wald	10.00 Uhr	Heiliges Amt - Patrozinium - Maria Gerhardinger f. Gertraud Fisch / Fam. Alois u. Josef Graf f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma z. Gtg. / Alois Zitzelsberger f. Emma Bauer / Fam. Vierthaler u. Aloisia Söldenwagner f. Emma Bauer / Alois Bauer f. Ehefrau Emma Bauer / Fam. Koller, Nammering, f. Georg Stauder / Familien Schrank, Klössinger u. Feichtinger f. Mutter, Oma u. Uroma z. 100. Gtg. / Rosa u. Anita Hatzesberger f. Franziska Ragaller / Maria Grubmüller f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg. / Maria Grubmüller u. Fam. Manfred Grubmüller f. Erwin Hausmanninger / Fam. Konrad Sterner, Arbing, f. Erwin Hausmanninger / Fam. Helga Seidl f. gt. Bekannten Ludwig Kronawitter
Fürstenstein	10.00 Uhr	Heiliges Amt Christian Schmidt m. Fam. f. Alois Wagner / Josef u. Olga Kräh f. Martina Obermeier / Anna u. Christiane Moser, Thannberg, f. Therese Weber / Rosmarie Lindner f. Josefa Hauser / Sonja Wax mit Ralf f. gt. Vater Alois Lang / Töchter f. Vater Max Wieninger z. Gtg. u. Mutter Agnes Wieninger z. Stg. / E.g.P. zum Gedenken an die + Maria Ward Schwestern / Brigitte Saller f. Mutti Friedl Schätz z. Gtg.
<u>Montag, 29.06.</u>		<u>HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL</u>
Oberpolling	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht
Aicha v. Wald	19.00 Uhr	Familiengottesdienst
<u>Dienstag, 30.06.</u>		<u>Hl. Otto, Bischof und die ersten Hll. Märtyrer von Rom</u>
Fürstenstein	18.30 Uhr	Rosenkranzandacht
Fürstenstein	19.00 Uhr	Heilige Messe Hermine u. Josef Schober f. Martina Obermeier / Fam. Frank Kubitscheck f. Martina Obermeier / Fam. Pfeifer f. Tochter Ulrike u. Mutter Katharina Spagl z. Stg. / Manfred Krenn f. ehemalige Nachbarin Hildegard Schätz / Johann Donaubaue f. Rita Pitscheneder / Onkel Michael f. Neffen Mathias Dankesreiter / Fam. Sixtus Laqua f. Ib. Nachbarin Maria Hieke / Fam. Heinz Jursik f. Josef Uhrmann / Brunhilde u. Pascal Maurer f. Papa u. Opa z. Stg.
<u>Mittwoch, 01.07.</u>		<u>Mittwoch der 13. Woche im Jahreskreis</u>
Nammering	18.30 Uhr	Rosenkranzandacht mit Beichtgelegenheit
Nammering	19.00 Uhr	Heilige Messe Gisela Moritz f. Erwin Hausmanninger / Maria Schimmerl f. Schulfreundin Erna Winter / Heidi Neudorfer f. Franz Mees / Fam. Heidi Neudorfer f. Mathias Dankesreiter
<u>Donnerstag, 02.07.</u>		<u>Mariä Heimsuchung</u>
Eging	18.00 Uhr	Anbetung
Thannberg	19.00 Uhr	Heilige Messe Fam. Richard Schafhauser f. Reserl Unrecht / Fam. Hermann Schafhauser f. Josef Lang
<u>Freitag, 03.07.</u>		<u>Hl. Thomas, Apostel</u>
Fürstenstein	9.00 Uhr	Rosenkranzandacht
Weferting	19.00 Uhr	Heilige Messe Fam. Freymadl, Bruck, f. Hildegard Kerndl / Hans Heindl, Außernzell, f. Hildegard Kerndl
<u>Samstag, 04.07.</u>		<u>Hl. Ulrich, Bischof v. Augsburg und Hl. Elisabeth, Königin</u>
Fürstenstein	14.00 Uhr	Taufe des Kindes Aurelia Johanna Seider
Oberpolling	19.00 Uhr	Heiliges Amt - Sammlung f. Peterspfennig - Fam. Streibl u. Fam. Fuchs f. Ludwig Späth / Fam. Kurt Geier, Rohrbach u. Fam. Wimmer, Geiermühle f. Konrad Winklmeier
Eging	19.00 Uhr	Heiliges Amt - Sammlung f. Peterspfennig - Fam. Irma Wagner f. Traudl Breit / Roswitha Leopoldsberger m. Fam. f. gt. Bekannten Paul Riermeier

Sonntag, 05.07. 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Aicha v. Wald 8.30 Uhr Heiliges Amt - Sammlung f. Peterspfennig -
 Johann u. Irene Klessinger f. Georg Stauder / Fam. Ludwig Strauß, Renholding, f. Maria Hatzesberger / Christa u. Hans Klessinger u. Fam. Stefan Klessinger f. Rosa Hatzesberger / Irmgard Stöger f. Franziska Hobelsberger / Fam. Anneliese Enzesberger f. Mutter, Schwiegerm. und Oma Hulda Krassmann / Franz u. Renate Weinzierl f. Nachbarin Hulda Krassmann / Anna Dick m. Kindern f. Ehemann u. Vater z. Namenstag / Fam. Stingl f. Centa Willmerdinger / Magdalena u. Franz Baptist Ragaller f. Rosa Aulinger / Marlotte Kirchmeier f. Gertraud Fisch / Geschwister Stadler, Schilding, f. verst. Eltern

Thannberg 8.30 Uhr Heiliges Amt - Sammlung f. Peterspfennig -
 Fam. Fritz u. Johann Öttl f. Erna Zankl u. Katharina Öttl / Fam. Fritz Öttl f. Ehefrau u. alle Angehörigen / Waldschützen Thannberg f. langj. Mitglied Max Kinatader / Helga Unrecht m. Kindern f. Katharina Öttl

Fürstenstein 10.00 Uhr Heiliges Amt - Sammlung f. Peterspfennig -
 E.g.P. zum Gedenken an die + Maria Ward Schwestern / Fam. Haupt f. ehem. liebe Nachbarin Josefa Hauser / Fam. Hans-Peter Weber f. Josefa Hauser / Brundhilde u. Pascal Maurer f. Otto Pauli / Michael u. Hildegard Weber f. Otto Pauli / Fam. Werner Saller sen. f. Otto Pauli / Brundhilde u. Pascal Maurer zu Ehren des kostbaren Blutes / Nik u. Brigitte Saller f. Martina Obermeier

Nammering 10.00 Uhr Heiliges Amt - Hl. Erstkommunion - - Sammlung f. Peterspfennig -

Montag, 06.07. Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin

Oberpolling 18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Dienstag, 07.07. Hl. Willibald, Bischof v. Eichstätt, Glaubensbote

Oberpolling 19.00 Uhr Heilige Messe

Siegmund Gsödl f. Mutter Maria Gsödl z. Gtg. u. Stg. / Fam. Kilian Kubitschek f. Patrick Bessinger / Franziska Krenn f. Else Meier / Emma Preitschaft für Sohn Johann u. Schwiegertochter Paula / Maria Winklmeier f. Johann Preitschaft / Maria Winklmeier f. + Angehörige / Maria Winklmeier f. Schwiegereltern

Mittwoch, 08.07. Hl. Kilian, Bischof v. Würzburg und Gefährten

Nammering 19.00 Uhr Heilige Messe

Fam. Michael u. Bärbli Hartl f. Reserl Feichtinger / Martina Feichtinger f. Willi Endl / Fam. Josef Feichtinger f. Willi Endl

Donnerstag, 09.07. Donnerstag der 14. Woche im Jahreskreis

Eging 18.00 Uhr Anbetung

Eging 19.00 Uhr Heilige Messe

Josef Kufner, Garham, f. Großeltern Josef u. Josefa Döttl z. Stg. u. Ntg. / Helga Günthner u. Sieglinde u. Christine m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Gtg. u. Ntg. / Gisela u. Petra Neumüller f. Ib. Nachbarin Elsa Straubiger z. 1. Stg. / Gisela u. Petra Neumüller f. Eltern u. Großeltern Konrad u. Rosina / Gisela Neumüller f. Bruder Koni / Gisela Neumüller f. besten Münchner Kameraden Joe Fröhler / Brigitte u. Josef Hartl f. Helmut Schlögl / Fam. Endl, Ruberting, f. Maria Sattler / Fam. Berta Helm f. Cousin Heinrich Domani / Fam. Georg Hirsch f. gt. Nachbarin Hermine Wallner

Freitag, 10.07. Hl. Knud, König v. Dänemark, Hl. Erich, König v. Schweden

Aicha v. Wald 18.30 Uhr Rosenkranzandacht

Aicha v. Wald 19.00 Uhr Heiliges Messe

Fam. Hack, Garmisch, f. Anna Hack / Christa Meier m. Fam. f. Cousin Siegfried Mai / Elfriede Maier f. Elisabeth Bürgermeister / Fam. Marianne Liebl, Deggendorf f. Ib. Georg Stauder / Fam. Helmut Resch f. Georg Stauder / Fam. Renate Breidt f. Georg Stauder / Georg Feichtinger f. Alois Ragaller / Josef Grubmüller f. Alois Ragaller / Franziska u. Josef Biereder f. Max Hartl / Josef Kapfhammer, Tiefenbach f. Max Hartl / Alois Bauer f. Maria Zitzelsberger / Fam. Georg Stauder f. Maria Zitzelsberger / Luise Grubmüller f. Franziska Ragaller / Inge Ratzinger m. Mich f. Willi Dick / Geschw. Alois Hauzenberger, Hatzing, f. Willi Dick

Im Pfarrverband sind für Sie da:

Dekan Johannes Graf

Tel.: 08504/1608

E-Mail: johannes.graf@bistum-passau.de

Pfarrvikar Sijil Muttikkal

Tel.: 08544/386

E-Mail: sijil.muttikkal@bistum-passau.de / (0175-6764161)

Pastoralreferent Otto Penn

Tel.: 08504/5101

E-Mail: otto.penn@bistum-passau.de

Pastoralreferentin Eva Reif

Tel.: 08504/957118

E-Mail: eva.reif@bistum-passau.de

Pfarrsekretärinnen:

Tel.: 08504/1608

E-Mail: pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de

Christina Baier, Gabi Grymer,

Lydia Zitzelsberger

Montag bis Donnerstag 8.00-13.00 Uhr im Pfarrbüro Fürstenstein

Monika Holler (Büro Eging)

Tel.: 08544/1877

E-Mail: pfarramt.eging@bistum-passau.de

Montag 9.00-12.00 /14.00 – 17.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr